

---

## Volkswirtschaftslehre

Die Volkswirtschaftslehre (Economics) befasst sich mit der ökonomischen Erklärung menschlichen Handelns. Dabei ist ihre Perspektive eher gesamtwirtschaftlich ausgerichtet und berücksichtigt Faktoren wie Konjunktur, Währungsentwicklungen, politische Entscheidungen oder die Verfügbarkeit von Ressourcen. Sie sucht nach Gesetzmäßigkeiten, aus denen sie Handlungsempfehlungen für wirtschaftliche und politische Akteure ableitet.

Im Unterschied dazu ist die Betriebswirtschaftslehre stärker auf die Perspektive des einzelnen Betriebes und dessen erfolgreiches unternehmerisches Handeln ausgerichtet.

---

## berufliche Tätigkeitsfelder

Das Studium der Volkswirtschaftslehre bereitet vor auf planende, analysierende und beratende Aufgaben in nationalen Behörden, Unternehmen mit internationalem Bezug, bei Banken und Versicherungen, in internationalen Konzernen und Organisationen sowie in der Unternehmens- und Politikberatung.

---

## Studienanforderungen

Voraussetzung für ein erfolgreiches Studium der Volkswirtschaftslehre ist in erster Linie das Interesse an ökonomischen, aber auch an (gesellschafts-)politischen Fragestellungen. Die komplexen Denk- und Modellstrukturen erfordern analytisches Denkvermögen und mathematisches Verständnis. Für Fach- und Führungspositionen in Unternehmen und Institutionen sind kommunikative Fähigkeiten notwendig.

---

## Studienaufbau

Studierende erhalten eine breite Qualifikation im Berufsfeld der Wirtschaftswissenschaften. Dazu werden im ersten Studienabschnitt fundierte Kenntnisse sowohl in Volks- als auch in Betriebswirtschaftslehre geschaffen. Im zweiten Teil steht die Vertiefung der volkswirtschaftlichen Inhalte im Vordergrund.

Der Studiengang Volkswirtschaftslehre besteht aus 24 Pflichtmodulen. Hinzu kommen ein Wahlmodul aus dem Programm der Wirtschaftswissenschaften und zwei frei wählbare Module sowie ein externes Wahlpflichtmodul aus dem Programm anderer Fachbereiche oder Hochschulen. Für die Abschlussarbeit ist ein VWL-Thema zu wählen.

Die Pflichtmodule sind:

- Mikroökonomische Theorie I + II
- Makroökonomische Theorie I + II
- Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
- Rechnungswesen
- Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler
- Industrielle Kostenrechnung
- Öffentliches Recht I und Privatrecht I
- Statistik I + II
- Öffentliche Finanzen
- Institutionenökonomik
- Rationales Entscheiden und Risikomanagement
- IT-Systeme
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen
- Preis und Wettbewerb
- Transformations- und Integrationsökonomik
- Finanzmanagement
- Geldtheorie und Geldpolitik
- Fallstudien zur Mikro- und Makroökonomie
- Konjunktur und Wachstum
- Empirische Wirtschaftsforschung und Ökonometrie
- Internationale Wirtschaftspolitik

**Hinweis:**

**Es sind umfassende Änderungen des Studienaufbaus geplant. Die aktuell gültige Darstellung finden Sie immer unter [www.uni-giessen.de/cms/studium/studienangebot/a-z](http://www.uni-giessen.de/cms/studium/studienangebot/a-z)**

---

## Besonderheiten des Studiums

Das Profil des Studiengangs ist auf der Grundlage eines soliden fachtheoretischen Basiswissens deutlich anwendungsorientiert und ausgerichtet an den Erfordernissen der Praxis. Studierende sollen damit befähigt werden, Wissen anwendungsorientiert umzusetzen, beispielsweise durch Planspiele, Workshops, Fallstudienbearbeitung in Gruppen, vielfältige Praxiskontakte, Vorträge von Praktikern und Exkursionen. Dies eröffnet den AbsolventInnen vielfältige berufliche Einsatzmöglichkeiten.

Die Vorlesungen werden ergänzt durch ein umfassendes Downloadangebot, Diskussionsforen, Newsletter, Rechner-Pool und E-Learning-Angebote. Auch die Vermittlung von Soft-Skills wie beispielsweise Präsentationstechniken und Gesprächstechniken spielt eine zunehmende Rolle.

Zudem geben Vorträge von Praktikern Einblick in unterschiedliche Unternehmen, deren Vorgehensweisen und Ansprüche. Ebenso ermöglichen Exkursionen einen Blick über den Tellerrand der Universität. Praxiskontakte durch die vielfältigen studentischen Initiativen am Fachbereich runden das Bild ab.

Die zunehmende Internationalisierung wirtschaftswissenschaftlicher Inhalte, die globale Präsenz von Unternehmen und die Verflechtung ökonomischer Akteure und Entscheidungen legen eine internationale Ausrichtung der Studienangebote nahe. Diesen Anforderungen wird im Studiengang in besonderer Weise Rechnung getragen, zum Beispiel durch englischsprachige Vorlesungen in einzelnen Modulen sowie Kurse zur Verbesserung der Englischkenntnisse der Studierenden.

Zudem bestehen partnerschaftliche Beziehungen zu zahlreichen ausländischen Universitäten. Auslandsaufenthalte im Rahmen des Studiums werden ausdrücklich begrüßt und unterstützt.

---

## Rahmenbedingungen des Studiums

- Zulassungsvoraussetzung für das Studium der Volkswirtschaftslehre ist die Allgemeine Hochschulreife (Abitur), die Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung.
- Ein Studienbeginn ist nur zum Wintersemester möglich. Bewerbungsschluss ist jeweils der 15. Juli.
- Weitere Informationen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren finden Sie unter [www.uni-giessen.de/studium/bewerbung](http://www.uni-giessen.de/studium/bewerbung)
- Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester. Nach maximal acht Semestern muss das Studium abgeschlossen sein.
- Ein Studium in Teilzeit ist grundsätzlich möglich, sofern für das entsprechende Fachsemester keine Zulassungsbeschränkungen bestehen. Ein Teilzeitstudium führt zur Verlängerung der Studienzeit.
- Gegenwärtig werden in Hessen keine Studiengebühren erhoben. Informationen zum Semesterbeitrag finden Sie unter [www.uni-giessen.de/cms/semesterbeitrag](http://www.uni-giessen.de/cms/semesterbeitrag)
- Nach erfolgreich abgeschlossenem Bachelor-Studium verleiht der Fachbereich den akademischen Grad „Bachelor of Arts“. Damit besteht die Möglichkeit, entweder in die Berufstätigkeit zu wechseln oder (bei einem Bachelor-Abschluss mit der Note „gut“ oder besser) ein Master-Studium zu absolvieren, das an der Universität Gießen vier Semester dauert und mit dem „Master of Arts“ abschließt. Im Anschluss ist bei entsprechender Eignung eine Promotion möglich.

---

## Information und Beratung

### weiterführende Informationen

[www.uni-giessen.de/cms/studium/studienangebot/a-z](http://www.uni-giessen.de/cms/studium/studienangebot/a-z)  
<http://wiwi.uni-giessen.de/home/fb02/>

### Zentrale Studienberatung

Information und Beratung zu Bewerbung, Zulassung und Studienaufbau

Goethestraße 58, 35390 Gießen

[zsb@uni-giessen.de](mailto:zsb@uni-giessen.de)

Offene Sprechstunde (Information und Kurzberatung ohne Anmeldung):

Mo und Fr 9.00-12.00 Uhr; Di und Do 15.00-17.00 Uhr

Ausführliche Beratung:

nach Terminvereinbarung über „Call Justus“ (s.u.)

Telefonsprechstunde:

Mo-Fr 13-15 Uhr, Tel.: 0641-99-16223

[www.uni-giessen.de/cms/studium/beratung/zsb](http://www.uni-giessen.de/cms/studium/beratung/zsb)

### Studierendenhotline „Call Justus“

Telefonische Kurzinformation und Terminvereinbarung

Mo-Fr 8.30-17.00 Uhr, Do -18.00 Uhr, Tel.: 0641-99-16400

### Service-Center Studium und Prüfungen Wirtschaftswissenschaften

Information und Beratung zu Studienaufbau, Studieninhalten, Prüfungsregelungen und Anerkennung von an anderen Hochschulen erbrachten Studienleistungen

Licher Straße 70, 35394 Gießen

<http://wiwi.uni-giessen.de/home/service-center/>

### Studienfachberatung

Studiendekan: Prof. Dr. Andreas Walter

Betreuender Mitarbeiter: Christian Riese

Tel. 0641-99-24502

[Studiendekanat@wirtschaft.uni-giessen.de](mailto:Studiendekanat@wirtschaft.uni-giessen.de)

### Prüfungsamt

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Barbara E. Weißenberger

Betreuende Mitarbeiter: Daniel Wisotzky/ Horst Becker

Tel. 0641-99-24500

[Pruefungsamt@wirtschaft.uni-giessen.de](mailto:Pruefungsamt@wirtschaft.uni-giessen.de)

## Informationen zum Studium

